

[Download pdf] Vergissmeinnicht: Ich liebe was mich tötet - Ich töte was ich liebe

## Vergissmeinnicht: Ich liebe was mich tötet - Ich töte was ich liebe

Von Silja Schiewohl

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #447795 in eBooksVerffentlicht am: 2015-04-29Erscheinungsdatum: 2015-04-29File Name: B00SYK8DE8 | File size: 35.Mb

**Von Silja Schiewohl : Vergissmeinnicht: Ich liebe was mich tötet - Ich töte was ich liebe** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Vergissmeinnicht: Ich liebe was mich tötet - Ich töte was ich liebe:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Chapeau! , Silja Schiewohl!Von C.S.Die Novelle erzht die bewusst herbeigefhrte tragisch endende Liebesgeschichte

zwischen zwei Menschen. Sie zeigt die Verletzbarkeit unserer menschlichen Psyche, die tiefgründiger ist als manchen von uns bewusst...Sobald man beginnt den Briefwechsel zwischen beiden Hauptakteuren zu verfolgen, kann man das Buch nicht mehr aus der Hand legen. Es zieht einen förmlich in seinen Strudel, der einen unweigerlich zum tragischen Ende führt... Ich kann nur anraten, entgegen den sonstigen Gewohnheiten, NICHT mit dem Lesen der letzten Seite zu beginnen.Ich beglückwünsche Silja Schiewohl zum Erstlingswerk und ziehe meinen Hut vor dieser Leistung, auch angesichts ihres noch jungen Alters!!Mir gefällt die Art wie sie schreibt.Das zweite Buch ist bestellt und müsste heute eintreffen.Bitte weiter so!!!!2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. empfehlenswert!Von Petra BalijaMich hat die Geschichte sofort gepackt und mitgerissen. Man fragt sich "Was passiert jetzt?" und die Spannung hält bis zum Ende der Geschichte an. Eine ganze Weile habe ich mir Gedanken gemacht und mich über die Handlung mit meiner Mutter unterhalten (hat ebenfalls "Vergissmeinnicht" gelesen). Als ich die Novelle gelesen hatte, dachte ich darüber nach, wirklich wieder Briefe zu schreiben. Briefe gehen in unserer heutigen Gesellschaft leider ziemlich unter.Großes Lob an Silja und noch weiterhin viel Erfolg beim Schreiben! :)2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannende und empfehlenswerte Novelle für Jung und AltVon Gerhard SommerEine Erzählung, die aufgrund Spannung und Identifikation mit den Charakteren auf emotionaler Ebene von Anfang bis Ende total mitreißt und zum Nachdenken anregt. Absoluter Respekt für diese ausgereifte Erzählung einer noch so jungen Autorin. Weiter so!

Kurzbeschreibung"Manch einer sagt, Rot sei die Farbe der Liebe. Aber du weißt jetzt, das tiefste Rot hat das menschliche Blut."Zwei Menschen, deren Liebe ferne Grenzen berwindet.berwunden durch das geschriebene Wort in Briefen, die sie aufgrund einer gegenseitigen Abmachung schreiben. Vergissmeinnicht erzählt die Geschichte zweier Liebender, erzählt, wie die Vergangenheit die Gegenwart einholt und wie dies zur mysteriösen Bedrohung ihrer Liebe gemacht wird.Kurzbeschreibung"Manch einer sagt, Rot sei die Farbe der Liebe. Aber du weißt jetzt, das tiefste Rot hat das menschliche Blut."Zwei Menschen, deren Liebe ferne Grenzen berwindet.berwunden durch das geschriebene Wort in Briefen, die sie aufgrund einer gegenseitigen Abmachung schreiben. Vergissmeinnicht erzählt die Geschichte zweier Liebender, erzählt, wie die Vergangenheit die Gegenwart einholt und wie dies zur mysteriösen Bedrohung ihrer Liebe gemacht wird.über den Autor und weitere MitwirkendeSilja Schiewohl:Silja Schiewohl, geboren 1995, lebt mit ihrer Familie in der Nähe von Stuttgart. Schon von klein auf war ihr Interesse an der deutschen Sprache und Literatur außerordentlich groß.Seit 2009 schreibt sie selbst, darunter Romane, Kurzgeschichten und Gedichte.Mehr Infos unter: [www.siljaschiewohl.wordpress.com](http://www.siljaschiewohl.wordpress.com)